

Leitlinienreport

Lungenkarzinom, nicht-kleinzellig (NSCLC), Stand 01/2025

1. Informationen zum Leitlinienreport

Diese Leitlinie wurde in Übereinstimmung mit dem, von den verantwortlichen Fachgesellschaften für ONKOPEDIA erstellten Regelwerk erarbeitet, <https://www.onkopedia.com/de/hinweise>. Die relevante Literatur wurde von den Experten ausgewählt. Quellen sind vor allem die Recherche-Datenbanken Medline (über Pubmed), Cochrane Library und Embase (über Ovid), sowie Übersichtsartikel und publizierte Leitlinien unabhängiger Organisationen. Empfehlungen sind in Textform und in Algorithmen dargestellt. Das Manuskript wurde in einem unabhängigen Peer-Review-Verfahren überprüft.

1. 1. Autorinnen und Autoren der Leitlinie

Frank Griesinger, Gudrun Absenger, Annalen Bleckmann, Wilfried Eberhardt, Martin Eichhorn, Nikolaj Frost, Martin Früh, Oliver Gautschi, Sylvia Gütz, Wolfgang Hilbe, Hans Hoffmann, Rudolf Maria Huber, Klaus Kraywinkel, Sonja Loges, Christoph Pöttgen, Martin Reck, Niels Reinmuth, Martin Sebastian, Jan Michael Siehl, Cornelius Waller, Jürgen Wolf, Bernhard Wörmann

Koordinator der Leitlinie: Bernhard Wörmann

1. 2. Herausgeber

DGHO	Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie
OeGHO	Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie
SGH-SSH	Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie
SGMO	Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie

1. 3. Finanzierung der Leitlinie

Die Finanzierung der Leitlinie erfolgt ausschließlich durch die verantwortlichen Fachgesellschaften.

2. Ablauf

Beginn der Leitlinienerstellung / Aktualisierung	04/2024
Nominierung der Experten durch die Fachgesellschaften	06/2024
Erstellung der ersten Version	06/2024
Diskussion der ersten Version mit allen Experten	07/2024
Erstellung der Konsensversion	10/2024
Diskussion der Konsensversion mit allen Experten	10/2024
Erstellung der finalen Version	12/2024
Redaktionelle Anpassung	01/2025
Veröffentlichung	01/2025

3. Überarbeitung / Änderungen

3.1. Inhaltlich relevante Änderungen gegenüber der Vorversion

- Überarbeitung der Version von 2022 mit diesen inhaltlichen Schwerpunkten:
 - Aktualisierung der Epidemiologie
 - Hinweis auf die geplante Einführung zur Früherkennung bei Hochrisikopersonen
 - Integration der neuen Tumorklassifikation, IASCL / UICC 9th Edition
 - Aktualisierung der Diagnostik, insbesondere der molekulargenetischen Anforderungen
 - Konzeptionelle Änderung der Empfehlungen für das lokal begrenzte NSCLC in den Stadien IIA-IIIB mit Etablierung der neoadjuvanten Immunchemotherapie (Induktionstherapie) als eine Standardoption
 - Aktualisierung der adjuvanten Therapie mit Integration weiterer zielgerichteter Optionen
 - Fortsetzung der Klassifikation systemischer Therapie in molekular-zielgerichtete und nicht molekular-zielgerichtete Arzneimittel
 - Aktualisierung der Empfehlungen für die systemische Therapie mit Integration neu zugelassener Arzneimittel und Anpassung der Algorithmen für die sequenzielle Therapie
 - Integration von Empfehlungen für Arzneimittel im Off-Label-Use
 - Erweiterung und Aktualisierung der Empfehlungen für besondere Therapiesituationen

3.2. Automatisiertes Änderungsdokument

Über nachfolgenden Link können Sie alle vorgenommenen Änderungen nachverfolgen. Das System vergleicht die aktuell veröffentlichte Leitlinie mit der letzten archivierten Fassung.

Der rot durchgestrichene Text stellt dabei die Textpassagen dar, die aus der aktuellen Version entfernt wurden, grün markierter Text wurde hinzugefügt. Grafiken, die entfernt wurden, erkennt man an einer roten Umrandung, neue Abbildungen sind grün umrandet. Änderungen in Algorithmen und Pfaden können derzeit nicht angezeigt werden.

[Link zur automatischen Änderungsverfolgung](#)